

## Programm

08:30 Uhr	Ankunft, Kaffee und Gipfeli
09:00 Uhr	Begrüssung und Einführung
09:15 Uhr	Referat Dr. theol. M. Zimmermann-Acklin "Palliative Care - Möglichkeiten und Grenzen aus theologisch-ethischer Sicht", mit Diskussion
10:30 Uhr	Pause
11:00 Uhr	Referat Dr. theol. h. c. Erhard Weiher "Zum Profil der Seelsorge in der Palliative Care", mit Diskussion
12:30 Uhr	Mittagessen
14:00 Uhr	Gruppengespräche mit Fachleuten: "Möglichkeiten und Grenzen der interdisziplinären Zusammenarbeit"
15:00 Uhr	Podiumsdiskussion
16:00 Uhr	Abschluss der Tagung

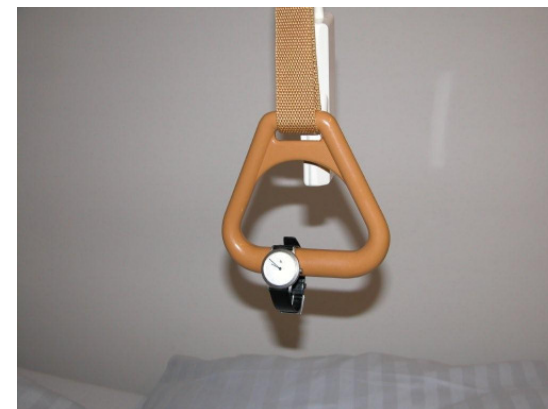
### Gruppengespräche (14:00 Uhr) und Podium (15:00 Uhr) mit

Dr. med. Jan Hauser, Psychoonkologe, Universitätsspital Zürich  
Sylvia Rebekka Hochstrasser, Sozialarb. PZ Entlisberg, Zürich  
Dr. med. Myriam Matthey, Onkologin, Oberärztin Triemli, Zürich  
Pfr. Dr. med. Kurt Müller, Geriater und Seelsorger am USZ  
Maja Perucchi, Stv. Pflegedienstleiterin PZ Nidelbad, Rüschlikon  
Michael Schmieder, Leiter Sonnweid, Wetzikon  
Karl-Heinz Feldmann, Klinik- und Palliativseelsorger, Mainz  
sowie die beiden Tagungsreferenten

### Ort der Tagung

EPI - Schweizerisches Epilepsie-Zentrum, Bleulerstrasse 60  
8008 Zürich, Lageplan siehe unter [www.swissepi.ch](http://www.swissepi.ch)  
Zürich Stadelhofen S18 ab 8:05, Hegibachplatz Bus 77 ab 8:15  
Richtung im Walder, EPI-Klinik an 8:20

# Palliative Care Eine Herausforderung für die Spitalseelsorge



## ökumenische Spitalseelsorgetagung

**Dienstag, 16. März 2010**

im Schweizerischen Epilepsie-Zentrum, Zürich

Liebe Seelsorgerinnen und Seelsorger

Die Spitalseelsorgetagung 2010 widmet sich einer Thematik, die aktuell oft diskutiert wird: Palliative Care. Spitalseelsorgerinnen und Spitalseelsorger sind im Rahmen der Palliative Care neben anderen Fachkräften mitbeteiligt in der Begleitung der Patienten und Patientinnen. Was sind hier die Aufgaben der Spitalseelsorge, was sind ihre Möglichkeiten, wo liegen ihre Grenzen.

Die Tagung legt den Schwerpunkt auf den Dialog zwischen den Spitalseelsorgerinnen und Spitalseelsorgern und Vertreterinnen und Vertretern anderer Disziplinen.

Das Vorbereitungsteam

Ulrich Bosshard  
Gerlinde Brellochs  
Elisabeth Flach  
Beat Frefel  
Sales Meier  
Rut Schumacher  
Christoph Wettstein

Foto Titelseite  
Elisabeth Jordi, Zürich

## Die Referenten



### **Dr. theol. h. c. Erhard Weiher**

Studium in Heidelberg, Mainz und Regensburg, Diplom in Physik und katholischer Theologie, 1974 Priesterweihe. 1977-87 Hochschulpfarrer, seit 1987 Klinikpfarrer in Mainz. 2006 Verleihung Ehrendoktorwürde durch die theologische Fakultät der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz. Zusatzausbildung in Themenzentrierter Interaktion, Therapeutischer Seelsorge und Trauerbegleitung.

[weiher@seelsorge.klinik.uni-mainz.de](mailto:weiher@seelsorge.klinik.uni-mainz.de)



### **Dr. theol. Markus Zimmermann-Acklin**

Studium der Katholischen Theologie in Frankfurt und Fribourg. Seit 1983 wohnhaft in der Schweiz. Berufliche Tätigkeit als Pastoralassistent in Bern, Kantonsschullehrer in Willisau und Assistent am Moraltheologischen Institut der Universität Fribourg. 1997 Promotion mit einer Arbeit zur Euthanasiediskussion. SNF-Forschungsprojekte zu den Grundlagen der biomedizinischen Ethik und zur Rationierung im Gesundheitswesen. 2004 Lehr- und Forschungsbeauftragter für Angewandte theologische Ethik mit Schwerpunkt Bioethik am Institut für Sozialethik der Universität Luzern. Ab 1.2.10 Lehr- und Forschungsrat am Departement für Moraltheologie und Ethik an der Universität Fribourg.

[markus.zimmermann@unifr.ch](mailto:markus.zimmermann@unifr.ch)